

## Mit dem Heimatverein durch den APX



Gisela Irawan (l.) erklärte den Kindern das Römerleben. FOTO: HW

**OSSENBERG/XANTEN** | (up) Der Heimatverein Herrlichkeit bot im Rheinberger Ferienkompass-Programm eine Führung durch den Archäologischen Park Xanten (APX) an. Es war die elfte bisher. 14 Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren waren angemeldet, aber vier fehlten und ihre Eltern waren auch telefonisch nicht zu erreichen. Das sei sehr bedauerlich, wie Hans Dröttboom, der Vorsitzende des Vereins, erläuterte, denn bei einer frühzeitigen Abmeldung hätten noch Kinder von der Warteliste berücksichtigt werden können. Die einstündige Führung begann diesmal am Stadtmodell der Colonia Ulpia Traiana direkt neben dem Eingang, wo die Kinder einen guten Überblick über die alte Römerstadt auf dem Gebiet des heutigen Xanten bekamen. Weitere Stationen waren der unterirdische Gang unter dem Amphitheater zu den vier lebensgroßen Gladiato-

renfiguren und dem „wild brüllenden Bären“ hinter Gittern. Die Stadtmauer und die Herberge mit den Herbergsthermen durften bei dem Rundgang ebenso wenig fehlen wie der Kriechkeller der Herberge, wo in die Erde große Dolien (Töpfe) als „Kühlschränke“ eingegraben waren, und Gisela Irawan vom Heimatverein hatte zu jeder Station spannende und kindgerechte Erklärungen parat. Die letzte Station war der Hafentempel, bevor sich ein Spaziergang durch die alte Römerstadt und ein kurzer Abstecher zum APX-Spielplatz anschlossen. Dann ging es wieder zurück nach Ossenberg.